



ANDRÁSSY
UNIVERSITÄT
BUDAPEST



DONAU-INSTITUT
FÜR INTERDISZIPLINÄRE FORSCHUNG BUDAPEST

POLITISCHE KULTUR IN DER DEMOKRATIE – Herausforderungen für Politiker und Bürger –

Organisation:

PROF. DR. ELLEN BOS

Leiterin der Professur für Politikwissenschaft IV

Leiterin des Donauinstituts und des Ph.D.-Programms, AUB

PD DR. HENDRIK HANSEN

Leiter der Professur für Politikwissenschaft II

Dekan der Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften, AUB

DR. ZOLTÁN TIBOR PÁLLINGER

Leiter der Professur für Politikwissenschaft III

Dekan der Fakultät für Internationale Beziehungen, AUB

Zeit, Ort:

10. – 12. Oktober 2012, Andrassy Universität Budapest

1088 Budapest, Pollack Mihály tér 3.

Kontakt:

Dipl.-Kulturw. Tim Kraski, Lic. (mitarbeiter.vsr@andrassyuni.hu)

Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos. Wir bitten um Anmeldung mit dem beiliegenden Word-Dokument unter folgender E-Mail-Adresse: mitarbeiter.vsr@andrassyuni.hu (Tim Kraski). *Bitte geben Sie für unsere Planung an, an welchen Teilen der Veranstaltung Sie teilnehmen möchten (Workshop/ Expertentagung von Mittwochnachmittag bis Freitagmittag/Podiumsdiskussion I/Podiumsdiskussion II).*

Die Andrassy Universität Budapest dankt dem Auswärtigen Amt der Bundesrepublik Deutschland und dem Deutschen Akademischen Austauschdienst für die finanzielle Unterstützung der Tagung.



Auswärtiges Amt

DAAD

Deutscher Akademischer Austausch Dienst
German Academic Exchange Service



SZÉCHENYI TERV

Nemzeti Fejlesztési Ügynökség
www.ujszecenyterv.gov.hu
06 40 638 638



A projekt az Európai Unió támogatásával, az Európai Szociális Alap társfinanszírozásával valósul meg.

TÁMOP-4.2.2/B-10/1-2010-0015

POLITISCHE KULTUR IN DER DEMOKRATIE

Mehr als zwanzig Jahre nach dem Ende des Kommunismus hat die Demokratie sich im Vergleich zu anderen politischen Systemen als alternativlos erwiesen, und doch scheint sie gerade im Moment ihres Sieges in eine Krise zu geraten. Neben länderspezifischen Symptomen dieser Krise, wie z. B. dem starken Antagonismus zwischen den politischen Parteien in Ungarn, gibt es eine Reihe von länderübergreifenden Symptomen, die darauf hinweisen, dass es grundsätzliche Probleme in der Entwicklung der europäischen Demokratien gibt, die je nach Land unterschiedliche Ausprägungen haben. Hierzu zählen unter anderem sinkende Wahlbeteiligungen und ein sinkendes Vertrauen in politische Institutionen.

In der Politikwissenschaft ist die Diskussion dieser Probleme von einer einseitigen Ausrichtung auf institutionelle Faktoren gekennzeichnet; zudem werden die Probleme in westlichen und in mitteleuropäischen Demokratien überwiegend getrennt diskutiert. Im Rahmen der Tagung sollen die sogenannten „weichen“ Faktoren der politischen Kultur – das Werte- und Demokratieverständnis und die politischen Mentalitäten – in den Mittelpunkt der Auseinandersetzung gestellt werden. Am Beispiel mitteleuropäischer Demokratien – mit dem Schwerpunkt auf Ungarn – soll untersucht werden, welche Voraussetzungen für eine funktionierende Demokratie auf der Ebene der politischen Kultur erfüllt sein müssen.

Im Rahmen der internationalen **Tagung** werden in einem ersten Teil allgemeine Probleme in europäischen Demokratien, im zweiten Teil spezifische Schwierigkeiten in ehemals sozialistischen Staaten thematisiert. Dabei sollen die transformationsbedingten Probleme von denen getrennt werden, die auch in westlichen Demokratien auftreten.

Die **Podiumsdiskussionen** befassen sich mit den Errungenschaften und Schwierigkeiten Ungarns bei der Einführung der parlamentarischen Demokratie sowie mit der Bedeutung der Auseinandersetzung mit der kommunistischen Vergangenheit für die Entwicklung der Demokratie in Ungarn.

Vor der Tagung findet am Mittwochvormittag ein internationaler **Workshop** von Nachwuchswissenschaftlern zum Thema der Tagung statt.

Das Donauinstitut der Andrassy Universität Budapest, die Fakultät für Vergleichende Staats- und Rechtswissenschaften und die Fakultät für Internationale Beziehungen laden herzlich zu dieser Tagung ein!

PROGRAMM

Mittwoch, 10. Oktober 2012

- 9.00 – 12.30 Workshop von Nachwuchswissenschaftlern
12.30 – 14.00 Mittagspause
14.00 – 14.30 Grußwort des Rektors der Universität, Prof. Dr. András Masát
Eröffnung durch die Organisatoren

Teil I: Bedrohung der Demokratie?

- 14.30 – 16.00 **Panel 1: BEDROHUNGEN DER DEMOKRATIE**
Barbara Zehnpfennig, Wilhelm Hofmann
Moderation: Zoltán Tibor Pállinger
- 16.00 – 16.30 Pause
- 16.30 – 18.00 **Panel 2: DEMOKRATIE ZWISCHEN INDIVIDUALISMUS UND GEMEINWILLE**
Peter Kainz, Endre Kiss
Moderation: Hendrik Hansen
- 18.00 – 18.30 Pause
- 18.30 – 20.30 **Podiumsdiskussion I: DIE ENTWICKLUNG DER DEMOKRATIE IN UNGARN**
Georg Paul Hefty, Gergely Pröhle, Zoltán Kiszelly
Moderation: Ellen Bos
(mit Simultanübersetzung Deutsch-Ungarisch)
- Anschließend: Empfang

Donnerstag, 11. Oktober 2012

- 09.00 – 10.30 **Panel 3: PARLAMENTARISMUS IN DER KRISE?**
Petra Dobner, Dieter Segert
Moderation: Ellen Bos
- 10.30 – 11.00 Pause
- 11.00 – 12.30 **Panel 4: DER KONFLIKT VON FREIHEIT UND GLEICHHEIT ALS GRUNDPROBLEM DER DEMOKRATIE**
Manfred Brocker, Clemens Kauffmann
Moderation: Zoltán Tibor Pállinger
- 12.30 – 14.00 Mittagspause

Teil II: Demokratie in Mitteleuropa

14.00 – 15.30	Panel 5: VERFASSUNGSGEBUNGSPROZESSE UND POSTBEITRITTSKRISEN IN MITTELEUROPÄISCHEN DEMOKRATIEN Kálmán Póczy, András Hettyey Moderation: Ellen Bos
15.30 – 15.45	Pause
15.45 – 17.15	Panel 6: POSTSOZIALISMUS UND EXTREMISMUS Patrick Moreau, Attila Pók Moderation: Hendrik Hansen
17.15 – 18.00	Pause
18.00 – 20.00	Podiumsdiskussion II: DIE BEDEUTUNG DER AUSEINANDERSETZUNG MIT DER KOMMUNISTISCHEN VERGANGENHEIT FÜR DIE ENTWICKLUNG DER DEMOKRATIE Krisztián Ungváry, Andreas Oplatka Moderation: Hendrik Hansen (mit Simultanübersetzung Deutsch-Ungarisch)

Freitag, 12. Oktober 2012

9.00 – 10.30	Panel 7: ZIVILGESELLSCHAFT IN WESTLICHEN UND MITTELEUROPÄISCHEN STAATEN IM VERGLEICH Anna Katharina Bohl, Maté Szabó Moderation: Zoltán Tibor Pállinger
10.30 – 11.00	Pause
11.00 – 12.30	Panel 8: POLITICAL CULTURE IN HUNGARY (in englischer Sprache) András Bozóki, Ferenc Miszlivetz Moderation: Zoltán Tibor Pállinger
12.30 – 13.00	Zusammenfassung und Ausblick

REFERENTEN

BOHL , Anna Katharina M.A.	Doktorandin, Universität Passau, Lehrstuhl für Politische Theorie
Prof. Dr. BOZÓKI , András	Professor für Politische Wissenschaft, Central European University, Budapest
Prof. Dr. Dr. BROCKER , Manfred	Professor für Politische Theorie und Philosophie, Katholische Universität Eichstätt-Ingolstadt
Prof. Dr. DOBNER , Petra	Professorin für Systemanalyse und Vergleichende Politik, Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg
Dr. HEFTY , Georg Paul	Journalist, ehem. Ressortleiter der Frankfurter Allgemeinen Zeitung
Dr. HETTYEY , András	Junior Research Fellow, Andrassy Universität Budapest
Prof. Dr. HOFMANN , Wilhelm	Professor für Politische Wissenschaft, Technische Universität München
Dr. KAINZ , Peter	Studienstiftung des Deutschen Volkes, Bonn
Prof. Dr. KAUFFMANN , Clemens	Professor für Politische Philosophie und Ideengeschichte, Universität Erlangen-Nürnberg
Prof. Dr. KISS , Endre	Professor für Philosophiegeschichte, Eötvös Lóránd Universität, Budapest
KISZELLY , Zoltán	Kodolányi János Hochschule, Budapest
Prof. Dr. MISZLIVETZ , Ferenc	Professor für Soziologie, Corvinus Universität, Budapest
Prof. Dr. MOREAU , Patrick	Centre Nationale de la Recherche Scientifique, Straßburg
Prof. Dr. OPLATKA , Andreas	Professor (a.D.) für Zeit-, Gegenwarts- und Pressegeschichte an der AUB; Zollikon/Schweiz
Dr. PÓCZA , Kálmán	Junior Research Fellow, Andrassy Universität Budapest
Prof. Dr. PÓK , Attila	Stellvertretender Direktor des Instituts für Geschichte der Ungarischen Akademie der Wissenschaften, Budapest
PRÖHLE , Gergely	Stellvertretender Staatssekretär, Außenministerium Budapest
Prof. Dr. SEGERT , Dieter	Professor für Transformationsprozesse in Mittel-, Südost- und Osteuropa, Universität Wien
Prof. Dr. SZABÓ , Máté	Parlamentarischer Ombudsmann für Grundrechte, Budapest
Dr. UNGVÁRY , Krisztián	Historiker, Budapest
Prof. Dr. ZEHNPFENNIG , Barbara	Professorin für Politische Theorie und Ideengeschichte, Universität Passau